Tarifbereich:	**Private Recycling- und Entsorgungswirtschaft Bundesgebiet West und Ost**			
Beschäftigtenzahl:	160 000			
Gewerkschaft:	Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft			
Wochenarbeitszeit:	West: 37 Std., Ost: 40 Std.			
Urlaub:	30 AT			
Vergütung[1]	Zahl der Gruppen	*unterste Gruppe*	*mittlere Gruppe*	*oberste Gruppe*
– Entgelt (€)[2]	12	1 508	1 885	3 015
kündbar zum:	31. 8. 2004			
– Ausbildungsvergütung: (€)	493	539	596	658
Zulagen:	–			
Zuschläge:	– Mehrarbeit			25 %
	– Nachtarbeit (20–5 Uhr) regelmäßig			15 %
		unregelmäßig		25 %
	– Sonntagsarbeit			50 %
	– Feiertagsarbeit			100 %
Urlaubsgeld:	–			
Jahressonderzahlung:	West: 100 % eines ME, Ost: 65 % (ab 2003/2006: 70/75 %)			
Vermögenswirksame Leistung:	20 € mtl.			
Verdienstsicherung für ältere AN:	AN ab 55. Lj. u. 10 J. BZ erhalten bei Änderungskündigung ihre bisherige Vergütungsgr. (Ausnahme wie bei Kündigungsschutz).			
Kündigungsfristen:	Es gelten die gesetzlichen Kündigungsvorschriften.			
in der Probezeit:	3 Tage (durch Arbeitsvertrag längere Frist bei Ausdehnung der Probezeit möglich)			
Kündigungsschutz für ältere AN:	55. Lj. u. 10 J. BZ (Ausnahme: Betriebe mit unter 15 wahlberechtigten AN i. S. d. BetrVG). Bei Betriebsstilllegung ist ordentliche Kündigung zum Zeitpunkt der endgültigen Betriebsschließung zulässig.			

1 2,9 % Stufenerhöhung ab 1. 8. 2003.
2 Im 1. Beschäftigungsjahr Reduzierung der Einstiegsentgelte um bis zu 20 % möglich, Angleichung an das reguläre Entgelt innerhalb von 7 J.

Quelle: WSI-Tarifarchiv. Stand: 31. 12. 2002.